

LVPR Baden-Württemberg gratuliert 24 Herzsport-Übungsleitern zur erfolgreichen Teilnahme an der ersten Herzinsuffizienz-Fortbildung vom 21.-22.05.2021 in der Jahnhalle in Gerlingen

Die erste unter Corona-Bedingungen veranstaltete Herzinsuffizienz Fortbildung des LVPR Baden-Württemberg ist geglückt.

Vom 21.-22.05.2021 konnte endlich die erste Herzinsuffizienz - Fortbildung des Landesverbands für Prävention und Rehabilitation von Herzkreislauferkrankungen Baden-Württemberg (LVPR) in der Jahnhalle in Gerlingen stattfinden.

Nachdem die Fortbildung im letzten Jahr auf Grund der COVID 19 Pandemie nicht wie geplant in der Sportschule Ruit veranstaltet werden konnte, ging nun nach Vorlage des von der Geschäftsstelle erarbeiteten Hygiene-Konzepts die Genehmigung zur Durchführung der Veranstaltung ein.

Die Fortbildung startete am 21.05. gegen 14:00 Uhr mit 24 Teilnehmern in der Jahnhalle in Gerlingen.

Nach mehreren Vorträgen von Prof. Dr. Roman Laszlo, in dem er unter anderem über das Krankheitsbild der Herzinsuffizienz sowie Rehabilitations- und Therapieziele referierte, folgte ein Grundkurs über Entspannungstechniken in Herzgruppen, welcher von Carola Friedl, Physiotherapeutin im Universitätsklinikum Ulm , durchgeführt wurde und den Teilnehmern in den letzten Stunden des ersten Fortbildungstages nicht nur eigene Entspannung, sondern auch viele neue Gestaltungsmöglichkeiten einer Herzgruppenstunde bot.

Am Samstag starteten die Teilnehmer gegen 09:00 Uhr mit Vorträgen von Martin Stengele, Sporttherapeut, zum Thema Kraft und Koordination sowie die Verbesserung der Ausdauer bei Herzinsuffizienz. Auch hier kam der sportliche Teil nicht zu kurz.

Ein darauffolgender Beitrag von Frau Dr. Sara Laszlo über die Psychokardiologie fand Anklang bei den Teilnehmern, so dass die anschließende Kaffeepause von Vielen dazu genutzt wurde, mit Frau Dr. Lazlo nochmals einige Aspekte zu diskutieren.

Zum Abschluss wurde unter der Leitung von Benjamin Malik vom Simulationszentrum des Klinikum Stuttgart eine Wiederholungs-Fortbildung zum Thema Reanimation durchgeführt.

Ein großer Dank gilt der Stadt Gerlingen, die uns bei unserem Vorhaben tatkräftig unterstützt und uns die Veranstaltungsräumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat, den für uns zuständigen Hausmeistern der Stadt Gerlingen sowie Vanini Sound, die uns mit technischem Equipment zur Seite standen.

Des Weiteren danken wir dem Getränkehandel Maisch und der Metzgerei Stirner Sinn, die während der Fortbildung für das leibliche Wohl unsere Teilnehmer und Referenten gesorgt haben.

Ein weiterer, großer Dank gilt den Referenten Prof. Dr. Roman Laszlo, Dr. Sara Laszlo, Carola Friedl, Martin Stengele und Benjamin Malik, die diese Veranstaltung durch ihre Vorträge möglich gemacht und neben Frau Maier von der LVPR Geschäftsstelle an den Vorbereitungen der Veranstaltung beteiligt waren.

Wir gratulieren allen 24 Teilnehmern zur erfolgreichen Teilnahme an der Herzinsuffizienz-Fortbildung sowie zur Verlängerung ihrer Herzsportlizenz um weitere zwei Jahre.

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihr Vertrauen und hoffen, Sie auch bei weiteren Veranstaltungen des LVPR begrüßen zu dürfen.